

wo sich die Bildung von Stützpunkten zur Anleitung der Wohnparteiorganisationen (WPO) nicht als notwendig erweist, erfolgt die Anleitung der WPO direkt durch die Ideologischen Kommissionen der Kreisleitungen. In den Städten, wo Ortsleitungen bestehen, erfolgt ihre Anleitung durch die Ideologische Kommission der Kreisleitung.

Alle Mitglieder unserer Partei, die in diesem Gebiet wohnen, ganz gleich in welcher Grundorganisation sie organisiert sind, werden verpflichtet, an der massenpolitischen Arbeit im Wohngebiet teilzunehmen.

Die politische Arbeit im Stützpunkt wird geleitet von einem Beauftragten der Kreis- bzw. Stadtleitung } der Partei. Dieser Beauftragte kann sowohl ein

hauptamtlicher als auch ein ehrenamtlicher Mitarbeiter des entsprechend dem Beschluß des Sekretariats des ZK vom 17. Juli 1963 zu bildenden Sektors Wohngebiete bei der Ideologischen Kommission des Kreises bzw. ein Mitglied dieser Ideologischen Kommission sein.

Der Leiter des Stützpunktes schafft sich aus ehrenamtlichen Kräften ein arbeitsfähiges Aktiv, mit dem er diese Aufgaben löst.

Diesem Aktiv sollen Genossen aus dem Leitbetrieb, dem Wohngebietsausschuß der Nationalen Front, aktive Genossen aus den Wohnparteiorganisationen (WPO), der Leiter der Wohnungsverwaltung, ein ABV, der Vorsitzende des Volkskontrollausschusses u. a. angehören.

Rolle und Aufgaben der Stützpunkte der Partei

a) In der Arbeit der Stützpunkte steht die systematische und zielstrebige Arbeit mit den Agitatoren der Partei auf der Grundlage der Direktive des Sekretariats des Zentralkomitees vom 12. Dezember 1962 im Vordergrund. Die Stützpunkte helfen beim Aufbau des Systems der Agitationsarbeit der Partei in den Häusern der Wohngebiete.

Die Leiter der Stützpunkte fassen* 14täglich die Leiter der Agitatorengruppen der WPO zusammen und arbeiten mit ihnen „die Argumentation der Woche“ durch. Diese Argumentation wird von der Agitationskommission beim Politbüro in Abstimmung mit der Ideologischen Kommission beim Politbüro für die politische Massenarbeit in den Wohngebieten herausgegeben. Auf dieser Grundlage wird die Hausagitation durchgeführt. Diese zentralen Argumentationen werden von den Ideologischen Kommissionen der Stadt- und Kreisleitungen durch Hinweise auf die örtlichen Aufgaben und Bedingungen ergänzt.

Bei besonders wichtigen Anlässen erfolgt eine mündliche Erläuterung der Argumentation von Mitgliedern der Agitationskommission beim Politbüro und der Ideologischen Kommission beim Polit-

büro in den Bezirksleitungen; von den Mitgliedern der Ideologischen Kommission der Bezirksleitungen in den Stadt- und Kreisleitungen und von diesen in den Stützpunkten der Partei.

b) Der Stützpunkt leitet die Wohnparteiorganisationen an, den neu zu bildenden Wohngebietsausschuß der Nationalen Front, arbeitet mit den Parteigruppen der kulturellen Zentren und der Klubs der Werktätigen und stellt die Verbindung zu den im Wohngebiet vorhandenen Schulparteiorganisationen her.

c) Bei bestimmten Gelegenheiten führt der Stützpunkt der Partei zur Aktivierung der massenpolitischen Arbeit Gesamtmittgliederversammlungen der im Bereich einer WPO wohnenden Genossen bzw. Aktivtagungen der im gesamten Wohngebiet wohnenden Parteimitglieder durch.

b) Der Stützpunkt nimmt darauf Einfluß, daß in allen WPO Literaturobleute für den organisierten Vertrieb der Parteiliteratur tätig sind. Er sorgt weiterhin über den Wohngebietsausschuß der Nationalen Front dafür, daß alle Möglichkeiten für den Vertrieb der Massenbroschüren und Zeitschriften sowie eine wirksame Literaturpropaganda genutzt werden.